



## KUNDENDIENST-SCHNELLBRIEF

München, den 11.5.1966

Nr. 65/M

### I n h a l t

- |  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| 1.) Technisches Schrifttum                             | 6.) Vergaser-Bestückung             |
| 2.) Transportschäden an neuen Fahrzeugen               | 7.) Inspektion bei Mofa 25 und M 50 |
| 3.) Einsendung von Reparaturgut                        | 8.) Kraftstoff-Öl-Mischung Mofa 25  |
| 4.) Bremsschildhalterung vorne Motorroller R und RS 50 | 9.) Preisänderung für Ersatzteile   |
| 5.) Einbauschalter Bestell-Nr. 515-16.938              | 10.) ZÜNDAPP-Delphin BM 70          |
|  | 11.) Spezialwerkzeug                |

#### 1.) Technisches Schrifttum

Nachstehend aufgeführtes technisches Schrifttum ist im Werk auf Abruf bereit und kann von den Firmen und Werkstätten angefordert werden.

Arbeiten am Zweitakt-Motor:  
(Motoren von 150 bis 250 ccm)

Arbeiten am Zweitakt-Motor:  
(Fußschaltmotoren bis 75 ccm)

Arbeiten am Zweitakt-Motor:  
(50 ccm 5-Gang-Motor)

Arbeiten am Zweitakt-Motor:  
(Motoren bis 100 ccm einschl. Roller-Handschaltungsmotoren)

Demontage- und Montageanleitung der Motoren Type 265 und 266:  
(2- und 3-Gang-Handschaltungsmotoren mit Tretkurbel)

Demontage- und Montageanleitung für Teleskop-Vorderradgabel:  
(Fahrzeuge bis 100 ccm)

Montageanleitung der Fußschaltwelle:

(3- und 4-Gang-Motoren, gilt sinngemäss auch für 5-Gang-Motoren).

Weiterhin sind Explosionszeichnungen der verschiedenen Motorentypen und Einstellanleitungen für Vergaser und Zündung vorhanden.

2.) Transportschäden an neuen Fahrzeugen:

Aus gegebener Veranlassung möchten wir darauf hinweisen, dass bei Annahmeverweigerung oder Rücksendung von transportbeschädigten Fahrzeugen immer eine Tatbestandsaufnahme mit einzusenden ist. Diese benötigen wir dringend zur Abwicklung mit unserer Transportschadensversicherung. Die Güterabfertigung des Bestimmungsbahnhofes ist verpflichtet, diese Tatbestandsaufnahme auf Anforderung zu erstellen.

3.) Einsendung von Reparaturgut:

Zur Einsparung von Zeit und Kosten bitten wir, alle Sendungen mit der vollständigen Anschrift zu versehen:

ZÜNDAPP-Werke G.m.b.H.

8000 M ü n c h e n 8  
Anzinger Str. 1-3

Bahnstation: München-Ost

Besonders auf die Angabe der Bahnstation kommt es an. Vom Ostbahnhof wird täglich mit einem Werks-LKW Frachtgut abgeholt und so kommen alle Sendungen schnellstens zur Bearbeitung.

Ist bei einer Sendung die Bahnstation nicht angegeben, so geht diese automatisch zum Hauptbahnhof und wird von dort mit einem bahnamtlichen Spediteur (nicht jeden Tag) in das Werk gebracht. Neben den zusätzlichen Kosten der Rollgebühr treten auch zeitmässig Verzögerungen auf.

Das gleiche gilt auch bei Expressgut-Sendungen. Die durch erhöhte Kosten beabsichtigte Zeiteinsparung wird nicht erzielt, wenn die Sendung beim Hauptbahnhof ankommt.

Weiterhin machen wir die Erfahrung, dass bei der Bahn, insbesondere bei grösseren Gütern (Motoren, Fahrzeuge usw.), weniger Transportschäden auftreten, und wenn, werden diese schneller und im allgemeinen zufriedenstellend abgewickelt.

In diesem Zusammenhang ist auch zu beachten, dass Frachtgut-Sendungen bis zu 14 und mehr Tage unterwegs sind. Wenn es sich also um dringende Reparaturfälle handelt, so ist die Einsendung unbedingt per Eilgut, Express bzw. mit der Post als Schnellpaket vorzunehmen.

4.) Bremsschildhalterung vorne - Motorroller R und RS 50:

Bei den Rollern Type 561 ist die Lagerschraube 561-15.169 (Brems-  
schildhalterung an der Vorderradgabel) geändert worden. Als zusätz-  
liche Sicherung wird eine Scheibe DIN 125 8,4 montiert und mit einem  
Splint DIN 94 2x15 gesichert. Da künftig nur noch diese geänderte  
Lagerschraube lieferbar ist, wurde das Lager angewiesen, gleichzei-  
tig auch Scheibe und Splint beizugeben.

Die genannten 3 Teile sind unter der Bestell-Nr. 561-15.900, statt  
der bisherigen Nr. 561-15.169, lieferbar.

5.) Einbauschalter Bestell-Nr. 515-16.938:

Statt dem bisherigen Einbauschalter Bestell-Nr. 515-16.701 wird  
künftig der Einbauschalter 515-16.938 geliefert. Dieses Teil kann  
ohne Schwierigkeiten statt dem bisherigen Einbauschalter montiert  
werden, jedoch ist dabei folgendes zu beachten:

Bei Verwendung eines Schalters in einem Scheinwerfer mit Bilux-  
Licht muss von Klemme 31 des Schalters auf Klemme 31 des Lampen-  
sockels das Massekabel gezogen werden.

Bei dauerabgeblendetem Scheinwerfer wird das Massekabel von Klem-  
me 31 des Schalters zur Einstellschraube des Scheinwerfereinsatzes  
geführt.

6.) Vergaser-Bestückung:

Bei den Fahrzeugen der Type Mofa 25 (434-02) und M 50 (434-01) kann  
es in Einzelfällen, bedingt durch schlechten Übergang oder Viertakt-  
lauf des Motors, notwendig werden, die Vergaserbestückung zu ändern.  
Nachstehend eine Aufstellung der bisherigen und der neuen Bestückung:

Mofa 25 (434-02):

alt

neu

Vergaser 1/9/48	Vergaser 1/9/48
Hauptdüse 58	Hauptdüse 56
Nadeldüse 2,12	Nadeldüse 2,15
Nadelstellung 2	Nadelstellung 3

M 50 - (434-01):

alt

neu

Vergaser 1/16/65	Vergaser 1/16/65
Hauptdüse 78	Hauptdüse 80
Nadeldüse 2,20	Nadeldüse 2,17
Gasschieber 2	Gasschieber 12

Nach Durchführung der Umbestückungsarbeiten ist es notwendig, den Leer-  
lauf neu einzustellen.

7.) Inspektion bei Mofa 25 und M 50:

Bei der ersten Inspektion am Mofa 25 und M 50 ist die Hinterrad-schwingenlagerung nachzustellen. Der Arbeitsablauf ist wie folgt: Kettenschutz und rechte Rahmenverkleidung abnehmen. Kontermutter der Schwingenachse nachziehen bis die Hinterrad-schwinge spielfrei ist. Kontermutter anziehen, Rahmenverkleidung und Kettenschutz montieren.

8.) Kraftstoff-Öl-Mischung Mofa 25:

Bei allen Mofa 25, welche von uns hergestellt wurden, kann ohne Rücksicht auf die Ölsorte Kraftstoff und Öl im Mischungsverhältnis 1:50 verwendet werden. Anderslautende Anweisungen in der Bedienungsanleitung sind damit hinfällig.

9.) Preisänderung für Ersatzteile:

Bei nachstehenden Teilen wurden die Verkaufspreise geändert. Wir bitten Sie, die Preislisten Ausgabe 1. April 1966 zu berichtigen.

Bestell-Nr.	Benennung	Preis bisher DM	Rab. Gr.	Preis jetzt DM	Rab. Gr.
262-05.751	Schalthebel kpl.	13,30	1	15,50	2
265-01.126	Gehäusedeckel links	10,05	1	13,--	2
300.04.615	Gummischlauch o. Filter	21,50	2	13,80	2
265-01.131	Gehäusedeckel rechts	16,40	1	18,--	2
433-14.700	Hintere Gabel kpl.	60,--	2	63,--	2
429-15.109	Lagerschild	6,25	1	7,20	2
512-14.700	Hintere Gabel kpl.	67,--	1	69,--	1
281-05.900	Kupplungsrad m. Zahnrad	24,--	1	30,25	1

10.) ZÜNDAPP-Delphin BM 70:

Dem Wunsch der Kunden nachkommend, ist ab sofort der Schnorchel-schlauch ohne Filter und Schlauchbinder lieferbar. Sollte jedoch der komplette Schnorchel bestellt werden, so sind Schlauchbinder und Filter gesondert mitzubestellen.

Nachstehend eine Aufstellung der Teile:

<u>Bezeichnung:</u>	<u>Bestell-Nr.:</u>	<u>Preis:</u>
Schlauch	300-04.615	DM 13,80
Schlauchbinder	300-04.700	DM 0,20
Filter	300-04.611	DM 7,50

11.) Spezialwerkzeug:

Der Spannster SK-A 234 kann für alle Motoren ab Baujahr 1959 (Ziehkeilgetriebe) einschliesslich Mofa 25 und Moped M 50 verwendet werden, wenn er entsprechend beiliegender Skizze geändert wird. Eine Erläuterung, welche Bohrungen für welche Arbeiten bestimmt sind, kann ebenfalls der Skizze entnommen werden.

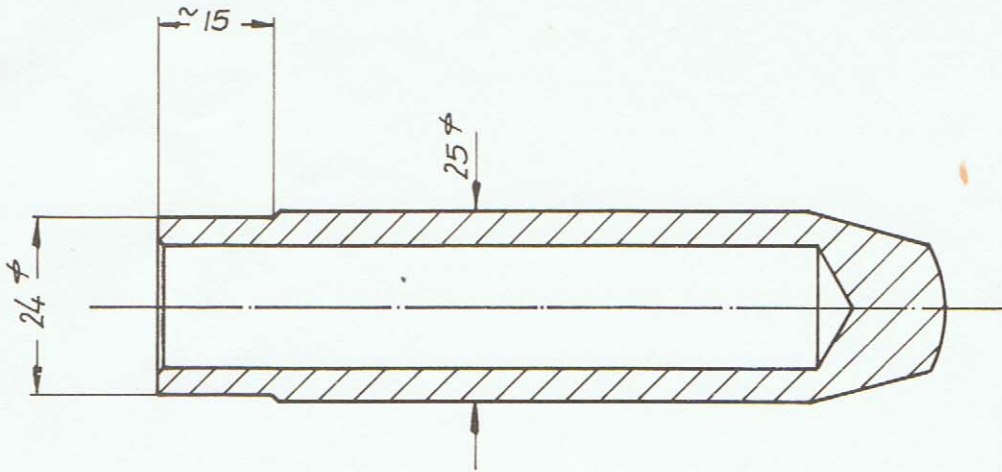
Eine Änderung ist auch beim Hohldurchschlag MV 6-347 und beim Messring SK-A 125 erforderlich. Für die Durchführung dieser Arbeiten wurde ebenfalls diesem Schnellbrief eine Skizze beigelegt. Alle Skizzen sind im Maßstab 1:1.

Nach Durchführung dieser Arbeiten erübrigt sich die Anschaffung weiterer Spezialwerkzeuge.

ZÜNDAPP-WERKE GMBH  
Kundendienst

Ä n d e r u n g s d i e n s t :

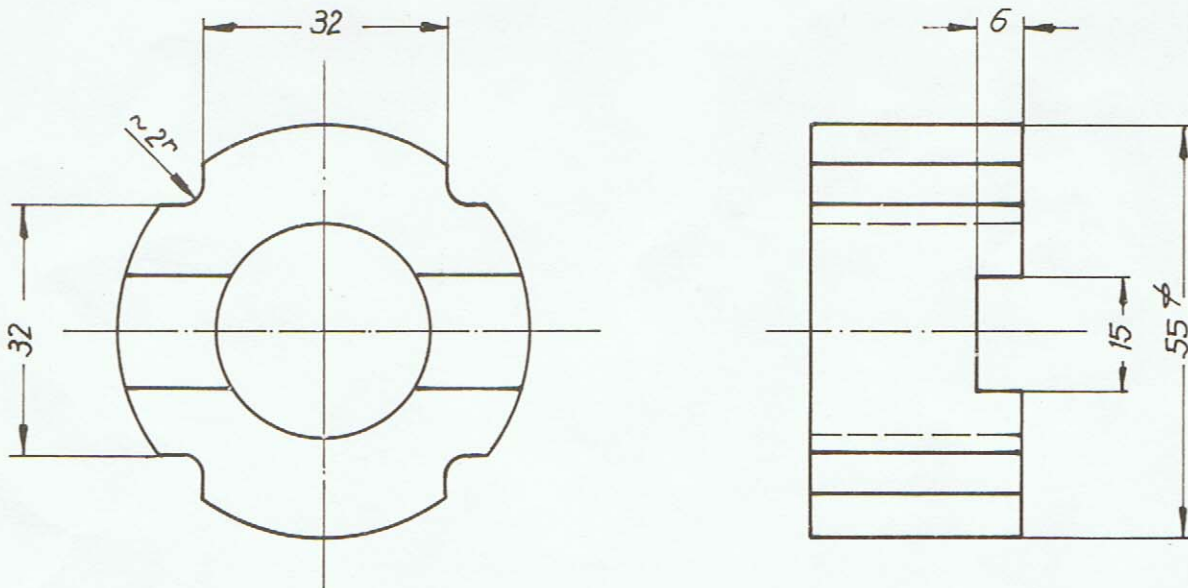
Typ	Änderung	austauschbar	ab Nummer
247	Schaltwelle 247-05.203 Kettenrad 247-05.241	ja, Schaltwelle m. Kettenrad komplett	3 075 359
	Vergasereinstellung 1/9/48 (Mofa 25) Hauptdüse 56, Nadeldüse 2,15, Nadelstellung 3,	ja	3 077 396
	Vergasereinstellung 1/16/56 (M 50) Hauptdüse 80, Nadeldüse 2,17, Gasschieber 12,		
276	Mitnehmer 267-05.356, Starterrad 276-05.281 (neue Verzahnung)	ja paarweise	4 086 503
428	Nabe vom Bremsschild 423-15.465 um 3,5 mm erhöht. Dafür entfällt Nutmutter 400-15.328	ja	1 397 089
	Motoraufhängung 428-18.702 mit Gummimuffe 428-18-114 eingebaut	ja	1 397 089
433	Lenkerschloss mit Sicherungsring 18 $\emptyset$ x 1,2 DIN 471 montiert	nein	1 860 437
434	Rahmen 434-10.608 Federbein 434-14.702 Radständer 434-21.602 Auspuffrohr 434-22.600 (M 50) Auspuffrohr 434-22.609 (Mofa 25)	nein	1 425 306
	Nabe des Bremsschildes 423-15.465 um 3,5 mm erhöht, dafür entfällt Nutmutter 400-15.328	ja	1 428 459
	Kettenrad mit Sechskantschraube M 7x25 DIN 933 montiert	nein	1 427 306
514	Lenkerschloss mit Sicherungsring	nein	6 073 265
515	18 $\emptyset$ x 1,2 DIN 471 eingebaut		5 504 460
	Gleitbüchsen 512-12.137 aus Mag- nesium montiert	ja	6 073 265 5 504 460
	Bremsschild 515-15.903 und Brems- zug 515-17.655 eingebaut	ja kpl.m.Bremszug	6 073 533 5 509 434
515	Rahmen 515-10.901 mit neuem Schlossanschlag	ja	5 511 994
516	Lenkerschloss mit Sicherungsring 18 $\emptyset$ x 1,2 DIN 471 eingebaut	nein	6 210 979
	Gleitbüchsen 512-12.137 aus Magnesium	ja	6 210 979
	Bremsschild 515-15.903 Seilzug 515-17.655	ja kpl.m.Bremszug	6 211 807
561	Rahmen 561-10.703 mit verstärktem Lenkungsanschlag	ja	7 016 100
	Bremsschildhalterung vorne Lagerschraube 561-15.169 mit Scheibe 8,4 DIN 125 und Splint 2x15 DIN 94	ja	7 016 104
	Mittelstück 561-19.901	ja	7 016 553



Zur Montage des Dichtrings für die Tretachse beim Mofa 25 muß der Außendurchmesser 25 des Hohl durchschlags MV6-347 um ca. 1 mm auf eine Länge von 15 mm verkleinert werden.

Maßstab 1:1

### Hohl durchschlag MV6-347

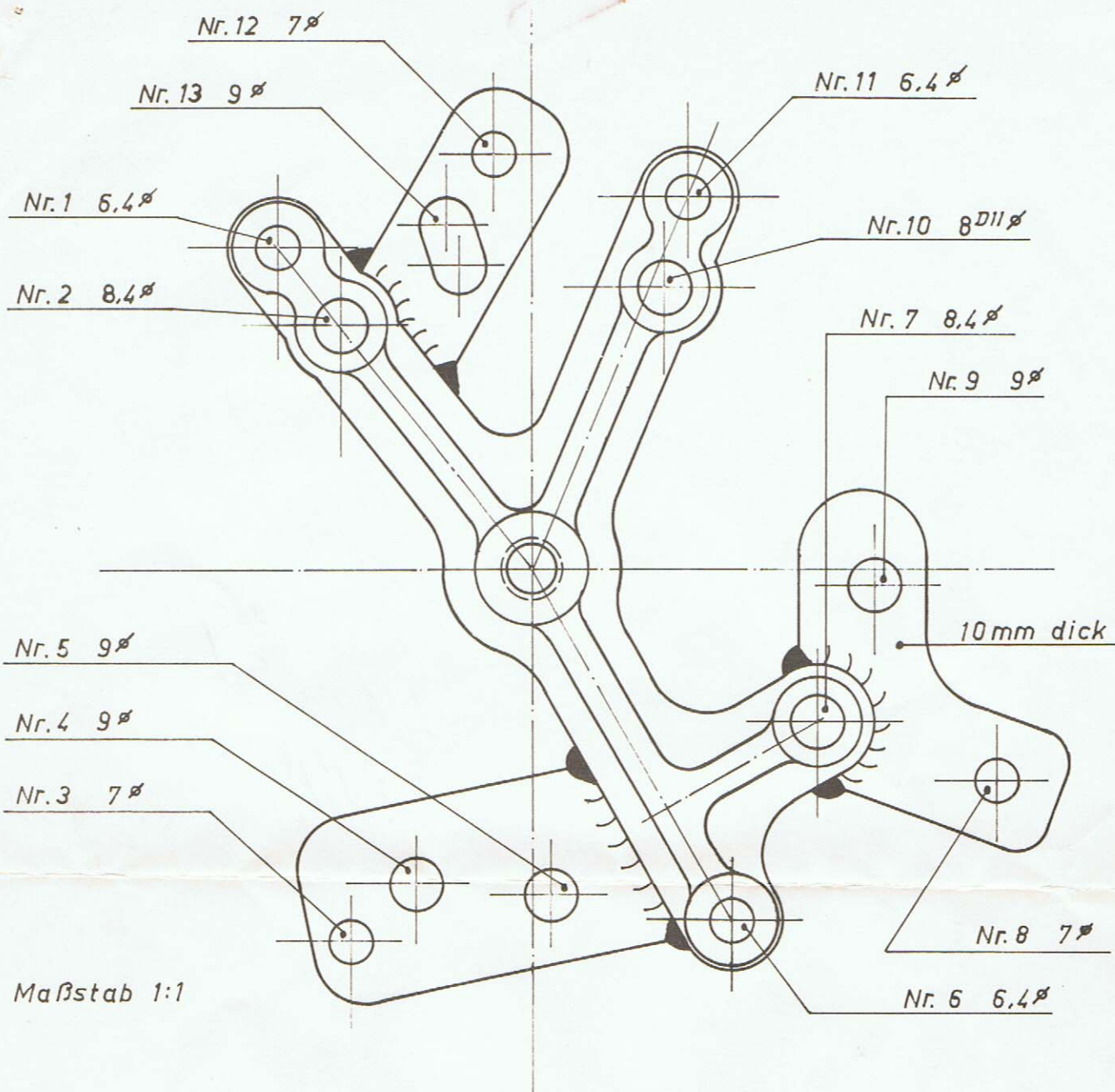


Beim Mofa 25 wurden die Stehbolzen verändert. Um den Meßring SK-A125 weiter verwenden zu können, müssen an dem Außendurchmesser Längsnuten eingeschliffen werden.

Maßstab 1:1

### Meßring z. Auswinkeln der Pleuelstange SK-A-125

R 4848



## Gehäuseabziehvorr. u. Kupplungspannvorr. Sk-A-234

### Bohrungen Nr.1, 6 u. 11

Zum Kupplung spannen für Motor 265, 266, 267, 268, 276, 277, 281 u. 283

### Bohrungen Nr. 2, 7 u. 10 (Abstützbolzen)

Zum Gehäuse trennen für Motor 265, 266, 267, 268, 276, 277 u. 283

### Bohrungen Nr. 3, 8 u. 12

Zum Kupplung spannen für Mofa 25 M50

### Bohrungen Nr. 4, 9 u. 13

Zum Gehäuse trennen für KS100

### Bohrungen Nr. 5 u. 13

Zum Gehäuse trennen für Mofa 25 M50